

■ Infostelle SCV

Schweizerischer Chemie- und Pharmaberufe Verband
Postfach 509
CH-4005 Basel
Mobile +41 (0)79 688 08 91
info@cp-technologie.ch
www.cp-technologie.ch

■ Präsident

Patrick Merkofer
Breiten 5
CH-5082 Kaisten
Mobile +41 (0)79 688 08 91
praesident@cp-technologie.ch

■ Höhere Fachprüfung Chemietechnologie

Siegfried AG, Daniel Müller
Untere Brühlstrasse 4
CH-4800 Zofingen
Telefon +41 (0)62 746 19 77
weiterbildung@cp-technologie.ch

■ Termine

alle Termine online anschauen:
www.cp-technologie.ch



SCV Sektion Aargau

Protokoll der Generalversammlung vom 27.03.2015

Teilnehmer: D. Müller, HR. Plüss, B. Zubler, J. Wäckerlig, U. Wietlisbach, P. Merkofer, G. Furrer, P. Schumacher, P. Spichiger, G. v. Rotz, K. Friedrich
Entschuldigt: Mangieri Luigi, Grünenfelder Marco, Nötiger Mike, Jäggi Heinz, Frei Sandro, Häner Daniel, Tanner Patricia, Tanner Rafael, Tobler Tulif, Dürr Marcel, Albrecht Stefan

Vorsitz: D. Müller

Ort: Restaurant Frohsinn, Seon

Protokoll: J. Wäckerlig

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Erstellen der Präsenzliste
3. Wahl der Stimmzähler / Tagespräsident
4. Protokoll der letzten GV
5. Jahresbericht des Präsidenten
6. Mutationen
7. Kassa und Revisoren Bericht
8. Festsetzung des Mitgliederbeitrages
9. Jahresprogramm 2015
10. Diverses und Umfrage

1. Begrüssung

D. Müller eröffnet um 19:10 Uhr die GV, begrüsst die zahlreich

erschienenen Mitglieder. Leider mussten sich viele Mitglieder entschuldigen, trotzdem vielen Dank für die Info. Eine Änderung der Traktandenliste wird nicht gewünscht.

2. Erstellen der Präsenzliste

Eine Präsenzliste ist in Zirkulation, mit der Bitte, dass sich alle einschreiben. Es sind 11 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

3. Wahl des Tagespräsidenten und Stimmzählers

Zum Stimmzähler wird einstimmig B. Zubler gewählt. Auf eine Wahl des Tagespräsidenten wird verzichtet.

4. Protokoll vom 04.04.2014

Das Protokoll wird so genehmigt. D. Müller verdankt die Arbeit des Protokollführers.

5. Jahresrückblick des Präsidenten

D. Müller berichtet von den Aktivitäten im vergangenen Jahr.

Die Generalversammlung fand am 04.04.2014 im Frohsinn in Seon im selben Rahmen wie im Jahr 2013 statt. Dieses Jahr

besuchten wir am 26. Juni 2014 das Tabackmuseum in Menziken. Wir waren eine kleine Gruppe, welche die interessante Führung durch das Museum geniessen durfte. Die Besichtigung der Photovoltaik Warmwasseranlage vom 19.09.2014 wurde aus mangelnder Teilnehmerzahl abgesagt. Wenn ein Interesse besteht, können wir dies im 2015 nachholen.

Das Jahresprogramm 2015 und interessante Anlässe aus anderen Sektionen findet man auf der Homepage des SCV's unter www.cp-technologie.ch. Die neue Homepage hat auch noch viele andere interessante Dinge zu bieten, schaut doch einfach mal rein.

Die diesjährige GV findet am 27. März 2015 statt. Nach Genehmigung des Programms wird es auf der Webseite des SCV aufgeschaltet. Der Vorstand erhofft sich viele Mitglieder mit den Anlässen anzusprechen und wieder ein paar gemütliche und interessante Stunden miteinander zu verbringen.

Der Jahresbericht wird einstimmig angenommen.

6. Mutationen / Wahlen

Vorstand: Keine Mutationen
Präsident: D. Müller
Kassier: HR. Plüss
Aktuar: J. Wäckerlig
Beisitzer: B. Zubler, M. Nöthiger

Der Vorstand wird einstimmig für ein weiteres Jahr gewählt.

Es sind noch sechs Mitgliederbeiträge ausstehend. Wenn die Beiträge trotz Mahnung nicht innerhalb zweier Jahre einbezahlt werden erlischt die Mitgliedschaft automatisch.

D. Müller bedankt sich beim Vorstand für die gute Zusammenarbeit.

7. Kassa-Revisorenbericht Kassabericht:

HR. Plüss zeigt die Bilanz vom 28.02.15. Wir verzeichnen eine kleine Vermögensabnahme.

Die Grössten Ausgaben 2014 waren:

- Beitrag ZV
- Essen GV

Die grössten Einnahmen 2014 waren:

- Mitgliederbeiträge

Der Hauptgrund für die Vermögensabnahme sind die fehlenden Einnahmen aus Berichten im ChemieXtra und auf der Webseite.

Revisorenbericht:

Die Revisoren G. Furrer und G. v. Rotz haben für die Zeitspanne vom 01. März 2014 bis 28. Februar 2015 die Jahresrechnung geprüft. Es wurde folgendes festgestellt:

- Die Belege für das Vereinsjahr 2014 sind vollständig vorhanden und stimmen mit der Buchhaltung überein.
- Die Bilanz und Erfolgsrechnung stimmen mit der Buchhaltung überein. Die wurde sauber und ordnungsgemäss geführt.
- Die Differenz wurde dem Kapital belastet und die gesetzlichen Bestimmungen wurden eingehalten.
- Aufgrund der Ergebnisse der Prüfung stellen sie den Antrag die Rechnung zu genehmigen, dem Kassier und dem Vorstand Entlastung zu erteilen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Budget:

Das letztjährige Budget konnte wegen Mindereinnahmen nicht eingehalten werden.

Es soll nicht in erster Linie Vermögen angehäuft werden, sondern die Ausgaben in Aktivitäten gesteckt werden, die die Mitglieder zum Mitmachen motivieren. Der Schwerpunkt wird auch im kommenden

Jahr wieder auf gesellschaftlichen Aktivitäten liegen.

Es wird wieder ein kleiner Verlust budgetiert.

Das Budget wird einstimmig genehmigt.

Die gute Arbeit des Kassiers wird verdankt.

8. Festsetzen des Mitgliederbeitrages

Vorschlag: Den Jahresbeitrag bei CHF 65.– zu belassen.

Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.

Studenten werden wie die Lernenden (in Ausbildung) behandelt und sind vom Mitgliederbeitrag befreit.

9. Jahresprogramm 2014

Es wurden mehrere Vorschläge gemacht und davon zwei ins Jahresprogramm aufgenommen.

- Besuch Zündholzmuseum (19.06.15)
- Mosterei, Essigproduktion (Oktober 2015)
- GV in Roggenhausen Frühling 2016, (ab 19:15 Uhr damit Zufahrt mit Auto möglich)

Die Jahresprogramme anderer Sektionen sind auch für uns zugänglich. Es sind verschiedene Besichtigungen und Ausbildungen geplant. Z. B. die Besichtigung des Kernkraftwerkes Leibstadt durch die Sektion Fricktal. Das genaue Programm kann auf der Homepage www.cp-technologie.ch eingesehen werden oder wird in unserem neuen

Verbandsorgan ChemieXtra (www.chemieextra.com) publiziert. Die genauen Daten unseres Programms werden mit der Rechnung für Jahresbeitrag durch HR. Plüss an die Mitglieder verschickt.

10. Diverses und Umfrage

- Die vom SCV angebotene HFP Ausbildung wird neu nur noch alle zwei Jahre gestartet.
- P. Merkhofer berichtet über die Tätigkeiten im Zentralvorstand:
- Die neue BiVo steht und ist genehmigt. Im August 2015 startet die neue Lehre nach dieser BiVo. Im 2018 werden die ersten Qualifikationsverfahren durchgeführt. Die genauen Einzelheiten werden jetzt erarbeitet. Infos dazu werden im ChemieXtra veröffentlicht.
- Vor einem Jahr wechselten wir unser Verbandsorgan zur Zeitschrift ChemieXtra. Die Zusammenarbeit war sehr erfolgreich und konstruktiv. Es sind diverse Broschüren in Arbeit z.B. für Firmen die den Beruf bekannt machen möchten, für die Lehrlingsrekrutierung, für Schüler die sich über den Beruf und die Lehrfirmen informieren wollen oder für Schulabgänger.
- Internationale Firmen diskutieren vermehrt über den Stellenwert der Berufslehre. Das SBFI wird ein Raster erstellen, in

dem die Berufslehre mit internationalen Ausbildungen verglichen werden kann (Bachelor). Wie will man unseren Beruf in den Personalbüros auch internationaler Konzerne bekanntmachen, was bedeutet Lehre, höhere Fachprüfung? Auch dafür soll das Raster ein Hilfsmittel sein.

- J. Wäckerlig berichtet über die Wechsel in der ÜK-Kommission. B. Zubler ist letztes Jahr zurückgetreten. Sein Amt übernahm der Vizepräsident M. Nöthiger. Wegen der hohen beruflichen Belastung wird er ebenfalls an der nächsten ÜK-Sitzung zurücktreten. Th. Aemmer vom Amt fiel letztes Jahr wegen Krankheit aus, er wurde durch R. Aegerter vertreten. Auch der Vertreter der Schule A. Soi möchte zurücktreten da er die CPT nicht mehr unterrichtet. Schliesslich wird J. Wäckerlig Ende 2015 aus der Kommission ausscheiden. Bisher ist es nicht gelungen einen neuen Präsidenten und Aktuar zu finden. Dies auch, weil die Firmen nicht mehr bereit sind, ihre Leute für solche Aufgaben frei zu stellen.

Um 20:00 Uhr endet die GV. D. Müller lädt alle im Namen der Sektion Aargau zum Nachtessen ein.

J. Wäckerlig, April 2015

Werden Sie Mitglied!

www.cp-technologie.ch

SCV  **Sektion Nordwestschweiz**

Fondation Beyeler, Paul Gauguin – ein französischer Maler

Bilder: Andreas Schläpfer



Im April war es nun soweit – der Besuch in der Fondation Beyeler in Riehen. Zu Ehren des französischen Malers, Paul

Gauguin. In der Öffentlichkeit ist er vor allem durch seine Bilder aus der Südsee be-
kannt. Gauguins postimpressi-

onistisches Werk beeinflusste stark die Nabis und den Symbolismus; er war Mitbegründer des Synthetismus und

wurde zu einem Wegbereiter des Expressionismus. Damit spielte er eine wichtige Rolle in der Entwicklung der europäischen Malerei. Darüber hinaus fertigte er Keramiken, Holzschnitzereien und Holzschnitte an.

An dieser Stelle danke ich im Namen des SCV Nordwestschweiz für die Teilnehmer und freue mich bei einem anderen Anlass Sie begrüßen zu dürfen.

Die Ausstellung dauert noch bis zum 28. Juni 2015.

*Für den SCV
Sektion Nordwestschweiz
Andreas Schläpfer*

SCV  **Sektion Nordwestschweiz**

Einladung: Besuch in der Brauerei Fischerstube Basel

Die Basler Brauerei «Fischerstube» macht seit 40 Jahren Furore: Seit dem 13. November 1974 wird in der Hausbrauerei an der Kleinbasler Rheingasse das natürlich reine Ueli Bier gebraut. Inzwischen ist sie mit fünf weiteren Biersorten und speziellen Kreationen zum Vogel Gryff oder dem Festbier in der Vorweihnachtszeit weit über Basel hinaus bekannt. Die Hausbrauerei zeichnet sich seit jeher durch Mut zu Neuem aus: So war die Einführung der 2-Liter-

Karaffe, die heute nicht mehr wegzudenken ist, ein Wagnis. Und das neue «Ueli Bier Spezial» in der 33 cl-Flasche ist seit der Lancierung im Mai 2005 ein Renner.

Die Brauerei Fischerstube hält aber auch an Traditionen fest: So erhalten Sie das beliebte Bier nach wie vor in den Restaurants «Fischerstube» und «Linde» an der Rheingasse sozusagen «frisch ab Quelle».

Gerne erwarten wir euch für einen knapp halbstündigen Besuch in der Brauerei. Dieser

Anlass organisieren wir in Zusammenarbeit mit der Sektion Fricktal.

Besammling: 17:30 Uhr

Dauer: 30 Minuten

Datum: 27. August 2015

Kosten für die Teilnahme:

**CHF 15.– pro Person,
für Lernende CP-Technologen kostenlos.**

**Ort: Brauerei Fischerstube,
Restaurant Linde,
Rheingasse 43, 4058 Basel**

Nähere Informationen:
<http://www.uelibier.ch>

Anmeldeschluss:
20. August 2015

Andreas Schläpfer
Riehenring 189
CH-4058 Basel
Tel +41 (0)61 534 22 38
GSM +41 (0)78 697 70 71
andreas.schlaepfer@asfinance.ch

*Für den SCV
Sektion Nordwestschweiz
Andreas Schläpfer*

SCV  **Sektion Nordwestschweiz**

Kurzbericht der 17. Generalversammlung

Bild: F. Bertolami



Für Ihre Verbandstreue erhielten die Jubilare eine gute Flasche Rotwein.

Am 06. Februar 2015 um 18:40 Uhr wurde die Generalversammlung (GV) in der mittlerweile gewohnten Umgebung im Saal Toccata des Hotel Alfa in Birsfelden durch M. Villani eröffnet.

Anwesend waren 19 Mitglieder, der ZV-Präsident P. Merkofer und der vollzählige Vorstand der Sektion Nordwestschweiz.

Schnell waren die ersten Traktanden wie Begrüssung, Stimmzähler und Protokoll der letztjährigen GV abgehandelt.

P. Tallowitz gab den aktuellen Mitgliederbestand bekannt, der sich aber aufgrund noch eintreffender Zahlungen verändern kann. Erfreulich ist der Umstand, dass sich sechs Mitglieder dieses Jahr wieder für den Aktivmitglied-Status entschieden haben. Bis dato sind aber noch 72 Zahlungen ausstehend. Das Inventar hauptsächlich bestehend aus

Hard- und Buchhaltungssoftware wurde abgeschrieben. Auf Einnahmenseite gab es eine kleinere Gutschrift vom ZV aufgrund einiger Artikelbeiträge im Verbandsorgan. Erfreulich ist aber, dass bis vor der GV Spenden von fast 500 CHF und an der GV weitere Spenden eingegangen sind. An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank an die Spender.

Die Umstellung von einfacher auf doppelte Buchhaltung ergab kleinere Korrekturen in der Kassa. Das Reinvermögen belief sich per 31.12.2014 auf 21'778.01 CHF, was einer Vermögenszunahme von 940.47 CHF entsprach. Das Inventar belief sich auf 7.65 CHF.

Die Revisoren M. Nagel und P. Studer dankten dem Kassier für die sauber geführte Kassa und beantragten dem Kassier Decharge zu erteilen, was einstimmig angenommen wurde.

Zur GV gingen keine Anträge seitens der Mitglieder ein.

P. Wicki wurde einstimmig zum Tagespräsidenten gewählt. Er nahm seine Funktion kundig und routiniert wahr. Die Decharge des Vorstands und die Wahlen waren schnell abgewickelt, worauf er mit viel Applaus von seinem Amt entbunden wurde. Alle Delegierten stellten sich weiterhin zur Verfügung.

A. Schläpfer erläuterte das Jahresprogramm. Im 2014 mussten viele Events aufgrund ungenügender Anzahl Anmeldungen abgesagt werden. Um diesem Umstand entgegen zu wirken, werden fürs 2015 vermehrt Events geplant, bei denen man sich an organisierten öffentlichen Events beteiligt.

Die Aktualisierung der Statuten, welche von P. Tallowitz mit einer Gegenüberstellung alt – neu präsentiert wurde,

ergab in Details einige Fragen/Diskussionen. Der Vorstand wurde beauftragt die offenen Punkte bis zur nächsten GV abzuklären/zu bereinigen.

Das Budget fürs 2015 sieht ein Ertragsdefizit von 193.80 CHF vor; ist aber massgeblich von noch eingehenden Mitgliederbeiträgen abhängig.

Der ZV-Präsident P. Merkofer erläuterte die Aktivitäten des ZV, welche Themen wie neue Berufsbildungsverordnung, Anpassung des Qualifikationsverfahrens für CP-Technologen, neue Berufsinformation-broschüre, Stellenvermittlung durch den Verband, etc. umfasst. Er ermunterte den Vorstand, Aktivitäten zu organisieren, welche die jungen Berufsleute ansprechen, um den schwindenden Mitgliederzahlen zu begegnen.

Folgende Jubilare waren an der GV anwesend und erhielten für ihre Verbandstreue eine erlesene Flasche Rotwein durch F. Bertolami:

45 Jahre
Businger August
Kossack Josef

40 Jahre
Tallowitz Peter
Tschopp Rolf
Zuber Traugott

30 Jahre
Schäublin Alfred
Tiebel Arthur

Für den SCV
Sektion Nordwestschweiz
Andreas Heggli

› Schweizerische Kommission für Berufsentwicklung und Qualität CPT

Jahresbericht 2014 SKB

Einleitung:

Die Schweizerische Kommission für Berufsentwicklung und Qualität für Chemie- und Pharmatechnologen / -technologien EFZ (SKBQ-CPT) tagte im Jahr 2014 am 16.05. und 31.10. in Basel bei der apren-tas.

Kommissionsarbeit:

Organisation der SKBQ-CPT

Die SKBQ-CPT konnte im Jahr 2014 neu als ständigen Gast in der SKBQ-CPT Frau Margret Baumann (Konrektorin Berufsschule Aarau) begrüßen. Sie vertritt zukünftig die Interessen der Berufsfachschulen und wird an den Kommissionssitzungen teilnehmen. Herzlich willkommen! Im Zuge der Überarbeitung der BiVo wird für das Jahr 2015 ein neues Organisationsreglement erarbeitet.

Schwerpunkte der Kommissionsarbeit im 2014

Überarbeitung Bildungsplan:

- Wie im vergangenen Jahr war die Überarbeitung der Verordnung zur beruflichen Grundbildung und des Bildungsplans zentral
- Nachfolgend sind die wichtigsten Ergebnisse und Meilensteine aus der Überarbeitung der BiVo / des BiPla aus dem Jahr 2014 aufgeführt:
- Im ersten Quartal 2014 (Feb. – Mrz.) wurde die Anhörung der totalrevidierten Verordnung zur beruflichen Grundbildung mit dem dazugehörigen Bildungsplan durchgeführt. Die Bundesbehörden (SE-

CO / BFE / BAFU / VIRK), Kantone (SBBK, AG, BE, BL, FR, GE, GL, GR, JU, SG, SH, SO, TI, VD, VS, ZH), OdA (Science Industries Switzerland) und weitere interessierte Kreise (Berufsschule Aarau und SDK-CSD) haben dazu Stellung bezogen.

- Der Anpassungsbedarf aus der externen Anhörung wurde anlässlich der SKBQ-CPT Sitzung vom 16.05. in der Kommission diskutiert. Die beschlossenen Anpassungen wurden in die BiVo und den Bildungsplan integriert. Die Nachübersetzungen in Französisch und Italienisch wurden anschliessend durchgeführt.
- Mit Datum vom 19.08. wurde die totalrevidierte BiVo erlassen und ist online verfügbar.
- Zur neuen BiVo wurden diverse Informationsveranstaltungen im Jahre 2014 durchgeführt: Am 14.10. an Berufsschule Aarau (bsa) und am 17.11. in Monthey (f/d). In den Kantonen BS und BL fanden die Informationsveranstaltungen im November statt.
- Das Projekt wurde mit dem Schlussbericht vom 15.12. offiziell beendet. Die Restzahlung durch das SBFI (Projektförderung) erfolgt im Januar 2015.

Umsetzungsdokumente

- Im Jahr 2014 wurde intensiv an der Erarbeitung der Umsetzungsdokumente gearbeitet. Dieser Prozess wurde methodisch-pädagogisch durch das EHB unterstützt. Bei der Erarbeitung wurde darauf geachtet alle Ausbildungsstandorte und Regionen zu berücksichtigen. Folgende Dokumente sind erarbeitet worden, bzw. befinden sich noch in Erarbeitung:

– Ausbildungsprogramm für die Lehrbetriebe

– Lehrplan für die Berufsfachschulen

– Ausbildungsprogramm für die überbetrieblichen Kurse

– Dokumentation des Lernprozesses mit Lerndokumentation und Bildungsbericht

– Für die Lernenden wurde eine Dokumentation berufliche Grundbildung erarbeitet

– Der Kick-Off für die Ausführungsbestimmungen zum QV wird Anfang 2015 erfolgen.

– Anhang 2 zum Bildungsplan: Begleitende Massnahmen der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes. Mit der Anpassung der Jugendarbeitsschutzverordnung ArGV5; SR 822.115 wird es notwendig die Gefahren für die Lernenden in ihrem Arbeitsumfeld systematisch zu identifizieren und die Ausbildungs- und Präventionsgrundlagen in diesem Zusammenhang zu definieren. Zur Erarbeitung des Anhangs werden zwei Spezialisten der Arbeitssicherheit beigezogen. Ziel ist, den Anhang bis Lehrbeginn 2015 zu erstellen und dem SBFI einzureichen.

Berichte und Beschlüsse:

Im Jahr 2014 wurden die üK-Berichte der Ausbildungsorganisationen für das Ausbildungsjahr 2013 eingefordert.

An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Kolleginnen und Kollegen in und ausserhalb der SKBQ-CPT für die Unterstützung bei der Erarbeitung der BiVo und der Umsetzungsdokumente für das grosse Engagement und den Einsatz in den vergangenen Jahren herzlich bedanken! Ohne Euch wäre das nie möglich gewesen!

Ausblick 2015:

Im Jahr 2015 liegt der Schwerpunkt auf der Erarbeitung des neuen Organisationsreglements für die SKBQ-CPT und den Abschluss der Arbeiten an den Umsetzungsdokumenten. Insbesondere die Übersetzung der Dokumente auf Französisch ist noch ausstehend. Weiterhin sind im ersten Semester 2015 Informationsanlässe zur Handhabung der Dokumentation des Lernprozesses, des Ausbildungsprogramms für Lehrbetriebe und der Dokumentation der beruflichen Grundbildung geplant. Die nächste Sitzung wird im März 2015 im neuen Ausbildungszentrum der Roche stattfinden.

Basel, 20.03.2015
Reto Fankhauser,
Vorsitzender SKBQ-CPT
Angelo Gasparini,
Stv. Vorsitzender SKBQ-CPT

Termine

Datum	Event / Anlass	Veranstalter	Ansprechpartner	Ort / Zeit	Bemerkung
26.06.2015	SCV Diplomfeier HFPC und Kurzsitzung ZV	Zentralvorstand	Daniel Müller, Patrick Müller	17 bis 21 Uhr Tschäpperli, Aesch	Details folgen
27.08.2015	Besuch Brauerei Fischerstube	Sektionen Nordwestschweiz und Fricktal	Andreas Schläpfer	Beammlung: 17:30 Uhr Restaurant Linde, Rheingasse 43, Basel	Dauer: 30 Minuten Kosten: CHF 15.- pro Person Für Lernende CP-Technologen kostenfrei Nähere Infos: www.uelibier.ch Anmeldeschluss: 20.08.2015
02.09.2015	Sitzung ZV	Zentralvorstand	Patrick Merkofer	17 bis 19 Uhr PanGas AG, Muttenz	Details folgen
07.11.2015	SCV Klausur	Zentralvorstand	Patrick Merkofer	9:30 bis 17 Uhr Ort wird noch bekannt gegeben	Details folgen
25.11.2015	Sitzung ZV	Zentralvorstand	Patrick Merkofer	17 bis 19 Uhr PanGas AG, Muttenz	Details folgen

*Der SCV wünscht allen Mitgliedern einen schönen
Urlaub und einen erholsamen Sommer 2015!*



Bild: Dollarphotoclub/Brian Jackson